



dr KNOCHESTAMPFER
99/09

Zu-ga-be!



Wir bieten immer etwas mehr,
als Sie erwarten. Sei es mit
tiefen Gebühren oder attraktiven
Hypotheken oder mit Pauschal-
tarifen für Börsengeschäfte
und Premium Banking bereits
ab 250 000 Franken.

Für ein persönliches Gespräch finden Sie uns an der Aeschenvorstadt 72, 4002 Basel.
Service Line 0848 845 400 oder www.migrosbank.ch

MIGROSBANK

Es geht auch anders.

BULLETIN

INHALTSVERZEICHNIS

- 2** Bummelbricht
- 4** Clique - Grimpeli
- 6** Protokoll Generalversammlung
- 12** Interview
- 14** Adrässverzeichnis
- 16** Waldwiehnacht
- 17** Agända
- 18** Herbst - Sujet Bummel
- 20** Hast du gewusst, dass
- 24** Vermischtes
- 28** Speziell's über d' Fasnacht
- 32** Feinschmecker - Rezepte
- 33** Feinrinker - Rezepte
- 34** Witze
- 36** Beitrittserklärung



KNOCHESTAMPFER-
WAGGIS
SYT 1972

Kelleradresse:
Knochestampfer- Waggis
Stapfelberg 4
4003 Basel
www.knochestampfer.ch

Redaktion:
Thomas Zoller
Im Steinenmüller 13
4142 Münchenstein
Telefon 076 422 34 36
thomi.zoller@gmail.com

Druck:
Typo AG, Basel
Postfach
4016 Basel

Erscheint 3 x jährlich

Abonnement:
Geht an alle Mitglieder
der Knochestampfer- Waggis
und ist im Jahresbeitrag
inbegriffen!

Auflage 200 Stück

unseri Bummelorganisatore



Bummelbricht

Knochestampfer(Olympiade) BUMMEL 2009

Warum denn in die Ferne schweifen, sieht das gute ist so nah!!

Am 5.Juni trafen sich 11 erwartungsfrohe Knochenstampfer um 08.00 an der Freiburgerstrasse in Basel **zum Traditionellen Herrenbummel.**

Als erstes wurde die ehrenwerte Gesellschaft in 2 PW's über die Deutsche Grenze zum Tennis Center in Weil Otterbach geführt. Hier wurde ausgiebig gefrühstückt und Bandito 1 gab erste Informationen über den Ablauf, sowie den Bummel als Reiseführer ab.

Da es ohne Sport nicht geht, wurde jeder einzelne auf seine Aufschlags stärke im Tennis geprüft. **Naja, die Trefferquote beim Orangenwurf ist bedeutend höher...**

Nun ging es mit dem Bus weiter, der zwar erst auf sich warten ließ, aber dafür mit Großzügigem Platz aufwartete. Luxus ist ein 42 Platz Bus für 11 Knochenstampfer zu Orden. (Hmm, überraschenderweise zu bekommen.)

So fuhren wir nach Hasel zu den **Erdmannshöhlen.** Eine 20 min. Führung brachte uns die Geheimnisse der verschiedenen Tropfsteine und deren Entstehung, Alter etc. ein klein bisschen näher.

Der nächste Programmpunkt entsprach dann voll und ganz dem Geschmack der Knochenstampfer. **Das Weingut der Fam. Krebs in Binzen** lud zur Besichtigung, kleiner Degustation sowie Vesperplatte ein. Wohlauf da lohnt sich ein kleiner Abstecher ins Badische alleweil. Die Weine und Brände mit viel Herzblut und Fachwissen produziert, gelagert, abgefüllt und präsentiert. Es wunderte daher niemanden, dass die eine oder andere Flasche den Weg in den Bus fand, der uns als nächstes in die nächstgelegene Straussi zu einem Glas alkoholfreien führte.

Ein Hauch von F1 wehte uns durch die Nase, als wir uns zur Königsdisziplin des Bummels, einfanden. **Ein Internes Go- Kart Ausscheidungsrennen,** in der Indoor Anlage von Lörrach Brombach, mit Finallauf und Massenstart war angesagt. 2 Stunden Jagd nach der Bestzeit ohne Rücksicht auf Verluste. Tolle, schräge und auch unglaubliche, waghalsige Manöver bekam man als Beobachter zu Gesicht. **Wow, jeder Knochí ein kleiner Schumi??!!** (Fast..eher gar nicht!)

REDAKTIONSSCHLUSS:

am Määntig, 18. Januar 2010

Die Zeit verging im Fluge und bereits mussten wir weiter in Richtung **Fröhnd - Hof wo Sago, der Herrscher der Wildsäue im Hirtenbrunnen**, einem 400 Jährigem Schwarzwaldhaus, auf uns wartete.

Altgermanisches Wildsauessen mit Met, viiiiel Met, Gitarrenklänge und Gesänge. Ein wunderschöner geselliger Abend unter Kameraden ließ den ersten Abend des Bummels unvergesslich machen.

Mit einem Schwarzwälder Frühstück im Magen fuhren wir am nächsten Morgen gen **Baden-Baden, der Stadt des Spieles und der Thermen**.

Natürlich ließen wir uns, nach Bezug der Unterkunft (Best Western Baden-Baden), eine Stadtführung der Charmantesten Art nicht entgehen und wurden innert 2.5 Stunden zu kleinen Baden-Baden kennern. Anschließend und nach einem kleinen Quiz (was riechst Du?) hatten die Bummler noch ein wenig Zeit um sich frisch zu machen, auszuruhen oder den Wellness Bereich des Hotels zu erkunden.

Nach kurzer Ruh ließen Wir uns per Taxi in die Stadt fahren, **direkt zum Löwenbräu**, um die knurrenden Mägen zu besänftigen. Gesättigt und gut gelaunt zogen wir alsdann durch die City richtung Casino. (Das wohl schönste Casino Europas) Liebe Leser, es versteht sich von selbst, dass etwaige Gewinne augenblicklich wieder verzockt wurden!! (Zumindest fast alle) **Der rest der Nacht gehörte den Bars Clubs Discos etc.** Jeder für sich zu zweit in Gruppen und doch immer wieder alle zusammen bis...gähn...gute Nacht Baden-Baden, dein Charme ist wunderbar, die Äuglein zu fielen.

Sonntag, tag der Heimreise. Aber nicht ohne noch einen Aufenthalt in der Caracalla Therme zu Genießen. **Geist und Seele Baumeln** zu lassen und noch einmal das Erlebte Revue passieren zu lassen.

Nach einer letzten kleinen Stärkung, ging es dann mit unserem Super Bus inkl. Chauffeur (perfect job, man) back home, d.h zurück an Ausgangs Ort unserer Reise nach Weil Otterbach. Dort wurden noch die Sieger geehrt, alle, bevor wir uns dann verabschiedeten und um eine (Bummel)Erfahrung reicher, zufrieden nach Hause fuhren.

Wieder einmal mehr hat es großen Spaß gemacht mit den Knochenstampfer auf reisen zu gehen, um die Kameradschaft zu pflegen und einen weiteren kleinen Teil der Welt zu erobern.

Bis zum nächsten Bummel...händ sorg

Euer Bandito

Unseri Fuessballer



Clique - Grimpeli

Bereits zum 3. mal, fand am 15. August das Reinacher Fasnachtsgrümpeli mit uns (besser bekannt als die Bonestampers) statt.

Wie jedes Jahr trafen wir uns, mit unserer Sportausrüstung auf dem Reinacher Sportplatz Einschlag. Die Fussballer (Alain, Mario, Fabian, Sacha, Natalie, und Verstärkung) Headcoach : Olivio.

Das Wetter konnten die Fussballgötter nicht besser machen, was sich auch auf die tolle Moral der Bonestampers auswirkte.

So konnten wir uns, von Match zu Match steigern und uns bis in den Final qualifizieren.

In diesem Final konnten wir eigentlich nicht mehr verlieren, da wir bis jetzt noch nie in einem Final standen. Also legten wir bis jetzt unbezwungen locker mit unseren Fussballtalenten los, und konnten mit einem **Sonntagsschuss von Mario mit 1:0** in Führung gehen.

Nun konnte unser Gegner die Welt nicht mehr verstehen und fingen an mit versteckten Fouls zu arbeiten, bis Sie Ihren Ausgleich zum 1:1 hatten. Diese reichte unserem Gegner nicht und in der letzten Minute, standen Sie unserem Torwart Sacha auch noch voll aufs Knie. Nun spielten die Emotionen auch an der Seitenlinie hoch, als gleich der Schlusspfiff zum Penalty schiessen folgte.

Unser Headcoach reagierte professionell und fragte jeden, ob wir antreten wollten oder unserem Gegner den Sieg billig schenken sollten. Was wir nun auch machten. **(Der Final war ja für uns, schon Höhepunkt genug.)**

Nach dem Duschen, essen, und der Siegerehrung fand das gemütliche Zusammensein statt, wo nun noch die fetzigen Basler Tiefflieger auftraten. **Wo wir noch bis Nachts hinein Mineral** tranken und noch ein wenig von unsrem Fussballfest träumten.

Euer Sacha



MALERGESCHÄFT
ARCOBALENO
Palmieri & Giannotta

PALMIERI & GIANNOTTA
MALERGESCHÄFT

Baselmattweg 207
4123 Allschwil

Tel. 061 481 95 70
Fax 061 481 95 71

Wir empfehlen uns für:

- Malen, Tapezieren, Renovieren
- Stucco und Veneziano
- Lasur + Schwammtechnik
- Kleine Gipserarbeiten
- Fassadenrenovierung
- Bodenbeschichtungen
- Laminat

www.knochestampfer.ch – Lueget doch emool yyne!

DANIEL STRÄULI TRANSPORTE

Transporte
Daniel Sträuli

Adresse Benkenstrasse 22
4153 Reinach BL

Telefon 079 606 74 56
Fax 061 711 27 27

Für diverse Klein-, Boots- und
Wohnwagentransporte.

Extrafahrten im Inland

REDAKTIONSSCHLUSS:

am Määntig, 18. Januar 2010



37. Generalversammlung

PROTOKOLL der 37. ordentlichen Generalversammlung über
das Geschäftsjahr 2008/2009 der

Knochestampfer-Waggis

vom 19. Juni 2009, 20.15 Uhr, im Cliquenlokal, Stapfelberg 4, Basel

Einberufung:

Die Einladung zur Generalversammlung ist mit Schreiben vom 15. Mai 2009 allen Aktiv- und Passivmitgliedern fristgerecht zugestellt worden.

- Traktanden:**
1. Begrüssung und Appell
 2. Genehmigung des Protokolls der 36.ordentlichen Generalversammlung
 - 3.a Mutationen
 - 3.b Ernennung Freimitglieder
 - 3.c Aufnahme von Kandidaten
 4. Jahresbericht des Obmanns
 5. Genehmigung des Kassa- und Kontrollstellenberichtes sowie Décharge-Erteilung an den Vorstand
 6. Wahl des Obmanns
 7. Wahl der übrigen Vorstandsmitglieder
 - a) des Vice-Obmanns
 - b) des Kassiers
 - c) des Aktuars
 8. Wahl der Rechnungsrevisoren
 9. Mitgliederbeiträge
 - a) der Aktiven
 - b) der Passiven
 10. Anträge
 11. Jahresprogramm 2009/2010
 12. Beschluss über Statutenänderungen
 13. Varia

Traktandum 1 Begrüssung und Appell

Der Obmann, Peter Oppliger, begrüsst die Anwesenden und eröffnet die Generalversammlung. Er begrüsst:

Olivio Felber	Ehrenobmann
Alain Wyss	Kassier
Bruno Pedrazzoli	Aktuar
Philipp Landolf	Aktivmitglied
Thomas Häberling	Aktivmitglied
Franco Rätz	Aktivmitglied
Roland Nobel	Aktivmitglied
Mario Cadra	Aktivmitglied
Mario Fachin	Aktivmitglied
Dominik Mutz	Gast
Ursi Rätz	Passivmitglied

Entschuldigt

Vincent Nogués	Vice-Obmann
Thomas Zoller	Aktivmitglied
Stephan Zehnder	Aktivmitglied
Sacha Gehri	Vortrag
Cello Rossi	Vortrag
Andreas Marti	Vortrag
Serge Läderach	Vortrag

48 Passivmitglieder

04 Freimitglieder

Anträge zur Änderung der Traktanden wurden nicht gestellt. Die Traktandenliste wurde somit genehmigt.

Als Stimmenzähler wird Ursi Rätz bestimmt.

Traktandum 2 Genehmigung des Protokolls der 36. ordentlichen Generalversammlung

Das Protokoll wird nicht verlesen da genügend Exemplare im Cliquenkeller aufliegen. Es wird einstimmig genehmigt.

Traktandum 3a Mutationen

Per 30. April 2009 gaben 3 Passivmitglieder ihren Austritt. Dafür konnten wir 13 neue Mitglieder verzeichnen.

Somit sieht der Mitgliederbestand per 30. April 2009 wie folgt aus:

Aktivmitglieder	13
Kandidat	0
Passivmitglieder	165
Freimitglieder	12
Total	190

Traktandum 3b Ernennung Freimitglied

Gemäss der Statuten Punkt 2.4. wurden die Passivmitglieder Felber Jeannine, Felber Manuela, Rominger Monika, Stöckli Werner, Glaus Peter, Irländer Marina und Meier Rita als Freimitglieder der Knochestampfer-Waggis ernannt.

Traktandum 3c Aufnahme von Kandidaten

Sacha Gehri und Dominik Mutz wurden an der Generalversammlung als Kandidaten der Knochestampfer-Waggis mit Applaus bestätigt.

Traktandum 4 Entgegennahme des Jahresberichtes des Obmanns

Der Jahresbericht liegt schriftlich vor und wurde am Jahresanfangsessen schon verlesen. Peter Oppliger verzichtet daher auf eine erneute Vorlesung.

Der Jahresbericht wurde einstimmig angenommen.

Traktandum 5 Genehmigung des Kassa- und Kontrollstellenberichtes sowie Décharge-Erteilung an den Vorstand

Die Jahresrechnung 2008/2009 wurde unter den Anwesenden verteilt und von Alain Wyss kurz erläutert.

Namens der Revisoren wird der Kontrollstellenbericht durch den 1. Revisor, Ursi Rätz, vorgelesen. Die Kontrollstelle empfiehlt, gestützt auf die von Ihr vorgenommenen Prüfung, den Gewinn per 30. April 2009 von Fr. 165.60 dem Vermögen per 30. April 2009 zuzuschlagen und die Jahresrechnung zu genehmigen.

Die vorgelegte Jahresrechnung mit einem Reinvermögen von Fr. 18'164.70 wird einstimmig angenommen.

Auf Antrag von Philipp Landolf wird in der Folge dem Vorstand einstimmig Décharge erteilt.

Das Budget 2009/2010 wird ebenfalls von Alain kurz erläutert und einstimmig angenommen.

Traktandum 6 Wahl des Obmanns

Als Tagespräsident wird Olivio Felber gewählt. Er dankt dem Vorstand sowie den Mitgliedern für die geleistete Arbeit und portiert Peter Oppliger als Obmann für eine weitere Amtsperiode und bittet die Generalversammlung ihn im Amt zu bestätigen.

Peter Oppliger wird einstimmig mit Applaus gewählt und erklärt die Annahme der Wahl.

Traktandum 7 Wahl der übrigen Vorstandsmitglieder

a) des Vice-Obmanns

Der bisherige Vice-Obmann, Vince Nogués, stellt sich ebenfalls ein weiteres Jahr zur Verfügung. Er wird einstimmig gewählt.

b) des Kassiers

Der bisherige Kassier, Alain Wyss, stellt sich ebenfalls ein weiteres Jahr zur Verfügung. Er wird einstimmig gewählt.

c) des Aktuars

Der bisherige Aktuar, Bruno Pedrazzoli, stellt sich ebenfalls ein weiteres Jahr zur Verfügung. Er wird einstimmig gewählt.

d) Beisitzer Olivio Felber

Weitere Ämter in der Clique:

Redaktor Bulletin	Thomas Zoller
Internet	Andi Marti
Wagenbauchef	Philipp Landolf
Kellerwirt	Franco Rüz
Anlässe/Passivbetreuer	Vince Nogués

Traktandum 8 Wahl der Rechnungsrevisoren

Die anwesenden Passivmitglieder werden vom Obmann darauf aufmerksam gemacht, dass sie gemäss Statuten Punkt 4.1.1 bei der Wahl der Rechnungsrevisoren sowie bei der Bestimmung des Mitgliederbeitrages für Passive wahl- bzw. stimmberechtigt sind.

Ursi Rätz scheidet als 1. Revisor aus. Jean-Pierre Frevel übernimmt nun die Funktion des 1. Revisors. Als 2. Revisor rückt Sascha Wyss nach. Als Suppleant schlägt der Vorstand Rico Wyss vor. Eine Wahlannahmeerklärung liegt dem Vorstand vor. Rico Wyss wird einstimmig gewählt.

Traktandum 9 Mitgliederbeiträge

a) der Aktiven Der Vorstand beantragt, den Aktivmitgliederbeitrag bei Fr. 250.00 p.a. zu belassen. Dieser Antrag wird einstimmig gutgeheissen.

b) der Passiven Der Vorstand beantragt, den Passivmitgliederbeitrag bei Fr. 30.00 p.a. zu belassen. Dieser Antrag wird einstimmig gutgeheissen.

Traktandum 10 Anträge

Es wurden keine Anträge an den Vorstand eingereicht.

Traktandum 11 Jahresprogramm 2009/2010

Der Jahresplan für 2009/2010 setzt sich wie folgt zusammen:

- 01. Aug. 2009 Bundesfeier 2009 in Reinach
- Reinacher Cliquengrüpeli 15. Aug. 2009
- Keller wieder offen 14. Okt. 2009
- Sujet/Herbstbummel nach Kriens 07. November 2009
- Waldweihnachten: 19. Dez. 2009
- Jahresanfangessen: Freitag 08. Jan. 2010
- Rynacher Fasnacht: 13. Feb. 2010
- Wageneinpfeifen/Vorfasnachtveranstaltung: 20. Feb. 2010
- Fasnacht: 22. Feb. - 24. Feb. 2010
- Generalversammlung: 18. Juni 2010

Das Jahresprogramm wird einstimmig angenommen.

REDAKTIONSSCHLUSS: am Mächtig, 18. Januar 2010

Traktandum 12 Beschluss über Statutenänderungen

Die letzte Statutenrevison wurde im Jahr 1993 vorgenommen. Daher ist der Vorstand der Meinung, dass die Statuten schnellstmöglich neu revidiert werden müssen. Der Vorstand wird allen Aktiv- und Freimitglieder eine Vernehmlassung der vorgeschlagenen Neufassung per Mail/Post zukommen lassen. Die Beschlüsse werden an einer a.o. Generalversammlung zur Annahme vorgelegt.

Traktandum 13 **Varia**

Der Präsident bedankt sich im Namen der Clique bei folgenden Personen, die in irgendeiner Art und Weise geholfen haben:

Andi Marti	- Internet-Auftritt
Dominik Mutz	- bekochen beim Wagenbau
Ursi Rätz -	super Einsatz während der Baslerfasnacht, Feste
Brigitte Oppliger	- Waggishosen "umenäh"
Jeannine Felber	- Bulletin redigieren
Ruth Brönnimann	- Plakettenverkauf

Olivio regt ein Archiv der Knochestampfer an. Weiter soll sich die Clique langsam Gedanken über das 40. Cliquenjubiläum machen.

Schluss der Versammlung: 21.43 Uhr
Basel, 19. Juni 2009

Treuhandbüro Wyss
Steuern, Buchhaltung, Beratung



Das Treuhandbüro mit Profil

Alain Wyss
Dipl. Treuhandexperte

Baselstrasse 25
4153 Reinach
☎ 06 1/7 11 35 86
☎ 06 1/7 11 52 88

www.treuhandbuero-wyss.ch



Interview

Das Interview mit Dominik Mutz

(alles in den Mund gelegt)

- Bulletin: Warum hast Du Dich bei den Knochestampfer-Waggis gemeldet?
- Dominik: Ich habe mich doch nicht diesen Typen an den Hals geworfen. Nein, Nein. Irgend so ein Mitglied hat mir anlässlich eines Essens gesagt, dass ich gut zu dieser Clique passen würde.
- Bulletin: Und Du hast sofort angebissen?
- Dominik: Ich war so angefressen von diesen Leuten, dass ich, ohne gross mein Hirn einzuschalten, "Yes I will" gesagt habe. In der Zwischenzeit wurde ich Kandidat. Am 13.3. war es soweit. Mit gerade nur einer Gegenstimme, wurde ich in der Clique willkommen geheissen. Das Niveau der Clique erhöhte sich mit der Aufnahme meiner Person schlagartig.
- Bulletin: Was ist Deine Aufgabe in der Clique?
- Dominik: Ich bin in einem Wagenbau Team. Dort darf ich dem Wagenbauchef helfen, also Putzen, Aufräumen und Besorgungen machen. Ab und zu auch helfen das Mittagessen vorzubereiten. Ich finde das lustig und meinem Naturell angepasst. Ich weiss aber, dass ich für höhere Aufgaben bestimmt und prädestiniert bin.
- Bulletin: Zurück zum Niveau. Warum so eine Aussage?
- Dominik: Weil ich doch der Einzige bin, der auf Thailändisch mit den Leuten auf der Strasse reden kann. Ein Cortège ohne mich? Katastrophe! Ich behaupte doch nicht, dass ich mehr bin als alle Anderen in der Clique. Vielleicht ein wenig cleverer, engagierter und spontaner. Ach ja, und noch etwas, ich wollte an der nächsten Fasnacht auf dem Wagen sein, und schon bin

ich dabei. Juhui. Ich habe mich durchgesetzt. Man muss erst noch den Wagen wegen mir umbauen, wie sonst bekommt man 15 Fasnächtler auf den bestehenden Koloss?

Bulletin: Die Fragen stellen wir. Was treibt Dir die Schamröte ins Gesicht?

Dominik: Wenn jemand in einer gemütlichen Runde völlig unpassende und vor allem "gruusigi" Witze erzählt. Ich bin sehr romantisch, ohne spezielle Schwächen, humorvoll, gesellig und kulturell interessiert. Darum brauche ich das dumme Geschwätz nicht. Respektiert das bitte.

Bulletin: Sicherlich, wird ab sofort respektiert. Höre einfach weg. ok?, und danke für dieses Interview.

Dr Inkognito



**Kosmetik- & Coiffeur-Oase
Massagen & Nails**

**Thomas Zoller
dipl. Gesundheitsmasseur**

Binningerstr. 11 · 4103 Bottmingen · Tel. 061 421 15 54
Bus 34, Haltestelle Blauenstr. · Parkplatz hinter dem Haus, Sonnmattstr.

www.sun-in.ch

www.knochestampfer.ch – Lueget doch emool yyne!

s' Adrässverzeichnis

Knochestampfer - Waggis

www.knochestampfer.ch

Vorstand

Ehrenobmann	Felber Olivio	In der Dorfmatte 1
Obmann	Oppliger Peter	Grenzweg 8
Viceobmann	Nogués Vincenz	Hasenmattweg 16
Kassier	Wyss Alain	Im Steinacker 31
Aktuar	Pedrazzoli Bruno	Bahnhofstrasse 29

Bulletin

Redaktion:	Zoller Thomas	Im Steinenmüller 13
------------	---------------	---------------------

Aktive

Wagenbauchef	Landolf Phillip	Alemannenstrasse 4
	Häberling Thomas	Gundeldingerstr. 447
	Zehnder Stephan	Bruggmatt 10
	Räz Franco	Gundeldingerstr. 131
	Cadra Mario	Tüttigrabenweg 11
	Nobel Roland	Baselmattweg 207
	Fachin Mario	Mayenfeslerstr.42
	Gehri Sascha (K)	Sportplatzstrasse 2
	Dominik Mutz (K)	Dornacherstrasse 400

Fahrer

	Bubendorf Paul	Quellenweg 4
--	----------------	--------------

Vortrab

Vortrabchef	Läderach Serge	Holderweg 18
	Rossi Marcello	Kirchgasse 2
	Marti Andreas	Im Hof 15



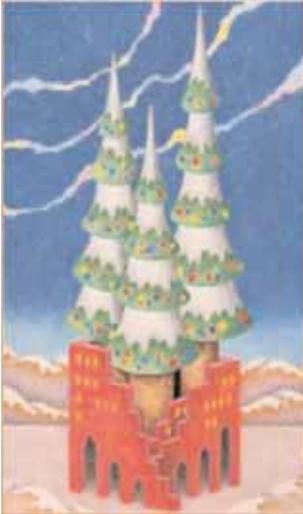
4132 MuttENZ	P: 061 461 81 54	felboliver@bleuwin.ch
4142 Münchenstein	P: 061 413 09 40	pizza@ebmnet.ch
4223 Blauen	P: 061 761 74 08	nogues@datacomm.ch
4142 Münchenstein	P: 061 711 52 87	wyss.alain@bluewin.ch
4104 Oberwil	P: 061 401 19 70	info@pedrazzoli.ch

4142 Münchenstein	P: 076 422 34 36	thomi.zoller@gmail.com
-------------------	------------------	------------------------

4142 Münchenstein	P: 061 411 64 18	p.landolf@bluewin.ch
4057 Basel	G: 061 405 15 43	thaeberling@gmx.ch
4105 Biel-Benken	P: 061 721 72 77	stephan.zehnder@migrosbank.ch
4053 Basel	P: 061 361 47 27	snoopy53@hispeed.ch
5082 Kaisten	P: 062 874 07 22	mariocadra@yahoo.de
4123 Allschwil	P: 061 482 00 08	roland-nobel@bluewin.ch
4133 Pratteln	P: 076 373 74 84	mfachin@hotmail.de.ch
4654 Lostorf	P: 062 534 09 51	sachamichel.gehri@hispeed.ch
4053 Basel	P: 061 332 14 87	d.mutz@sunrise.ch

4124 Schönenbuch	P: 061 481 37 66	
------------------	------------------	--

5200 Brugg	P: 056 441 16 68	serge.laederach@nok.ch
4143 Reinach	P: 061 712 50 75	rossi@vtxmail.ch
8355 Aadorf	P: 052 365 32 76	andreas.marti@swisscom.com



Yladig zer Waldwiehnacht 2009 vo de Knochestampfer

Am Samstag, 19. Dezämber 2009, ab 17.30 Uhr
In dr Waldhütte Forsthaus z'Allschwil
(e Fahrdienst ab Aendstation Allschwil Dorf
zr Hitte isch ab 17.30 Uhr organisiert)

Mitbringe muesch ebbis zem dr Baum schmügge (Kerzli, Kugele, etc.) und a
glains Gschänggli (max. 5-10 Frangge) pro Päärli und pro Goof.

Mir freye uns! Bis bald im Allschwiler Wald. D'Knochestampfer-Waggis

Koschte fir's Aesse:

5 Frangge fir d'Passive und Aggtive und 15 Frangge fir d'Gescht
Gedrängg sinn wie allewyl nit inbegriffe
Aamäldig bis Aendi Novämber

-
- I kumm mit Persone (..... Aggtivi Passive Kinder Gescht)
 - I bruch a Fahrdienst fir Persone

Name, Vorname: _____

Adresse: _____

Aamälde kame sich

per email an:

nogues@datacomm.ch.

per Poscht an:

Vince Nogués, Hasenmattweg 16, 4223 Blauen
(Aamäldig nach Ygang; max. 60 Persone)

Knochestampfer-Agända



Samstag, 19. Dezember

Waldweihnacht in Allschwil

Freitag, 8. Januar

Jahresanfangsessen im Cliquenkeller

Samstag, 13. Februar

Reinacher Fasnacht, Racelette Stübli

Samstag, 20. Februar

Waageneinpfeiffen / Fasnachtsabend

Montag, 22. Februar

04.00 *morgestraich vorwärts marsch*

Dienstag, 23. Februar

Kinderfasnacht

Donnerstag, 25. Februar

04.00 *ändstraich*

Freitag, 18. Juni

Generalversammlung





Herbst - Sujet bummel 2009

Am Samstag morgen um 07.45 trafen wir uns in Reinach und machten uns in einem Bus, chauffiert von Phillip, auf den Weg nach Kriens, wo wir um 10.00 Uhr **auf dem Gemeindeparkplatz vom Gemeindepäsidenten empfangen wurden.** Nach einer kurzen Spritzfahrt auf den Sonnenberg und einigen Eläuterungen über die Gemeinde Kriens, besichtigten wir die überreste der ehemaligen Knochestampfi, die vor fast 200 Jahren ein fester Bestandteil der ansässigen Industrie war. Anschliessend durften wir die Gastfreundschaft der Gallizünftler in deren Zunftlokal bei einem Apéro geniessen und uns in ihrem eigenen Zunftmuseum über die Gebräuche und Gepflogenheiten der Gemeinde Kriens informieren.

Herzlichen Dank an dieser Stelle an Markus und Fiona, die für uns den ganzen Tag absolut spitzenmässig organisiert haben. Es war die Revanche für die tollen Abende, die sie bei uns im Cliquenkeller an der letzten Fasnacht erleben durfen.

Nach einem wunderbaren Mittagessen wurden wir dann noch einmal überrascht. Draussen auf der Terasse wartete auf uns eine **Tamburengruppe,** die uns mit ihrer eigenwilligen Art zu trommeln begeisterten. Nicht nur mit Trommeln lassen sich geniale Rythmen zaubern, auch mit den Füssen, den Knien und mit den Händen. Sie begeisterten uns ausserdem mit einer Showeinlage, die seinesgleichen sucht. **Ballonrythmus.....** für alle die dabei waren, werden diese Töne in guter Erinnerung bleiben.

Auch ein herzliches Dankeschön an Phillip, der uns ausser ein paar kleinen Aussetzern sicher in die Innerschweiz und wieder nach Basel chauffierte. Auch weil er als Fahrer darauf verzichten musste, mit uns auf diesem wunderbaren Tag anzustossen.

Die meisten von uns liessen den Bummel anschliessend am Kleinbasler Kellerabstieg ausklingen.....**Danke den Organisatoren und allen denen, die an diesem tollen Tag dabei waren.**

Euer Thömel

HAIZMANN

HAUSTECHNIK

HEIZUNG LÜFTUNG SANITÄR

Planung/Ausführung Zentral- und Fernheizungen Alternativanlagen
Boilerrevisionen Kaminsanierungen Lüftung/Klima Heizung- und Sanitärservice

Venedig-Strasse 27 Postfach 4142 Münchenstein T 061 331 33 00 F 061 331 33 88
info@haizmann.ch www.haizmann.ch

www.knochestampfer.ch – Lueget doch emool yyne!

The logo for Inter Discount features a stylized 'i' and 'D' on the left, with the word 'Inter' in a bold, sans-serif font above the word 'Discount' in a larger, bold, sans-serif font. The entire logo is set against a background of horizontal lines.

Inter Discount

Hauptstrasse 78 - 80, 4132 Muttenz, Tel. 061 461 62 20

Öffnungszeiten:
Montag - Freitag 09.00 - 18.30h
Samstag 09.00 - 16.00h

Komm vorbei - bei uns lohnt es sich immer!!



Hast du gewusst, dass...

..... unser **Thomas Häberling**, vulgo **Hääbi**, unter die Sonnenschirmflicker gegangen ist?, so gesehen auf dem Rankhof anlässlich des Etavis-Grimpeli-Turniers vom 20.9.2009, wo die Knochestampfer für diverse Helferdienste engagiert waren. Beim Posten Jonglieren war unser **Alain Wyss**, beim Torwart-schiessen **Bruno Pedrazzoli** und die graue Eminenz Olivio, beim Slalomlauf **Franco Rüz** (gab die Stoppuhr nicht mehr aus den Händen) und am Schiedsrichterpult la bella **Ursi Rüz**, derweilen "**dr Hääbi**" für das Ballzählen und das Holen der Getränke, Glacés und Esswaren und eben als Sonnenschirmflicker zu gebrauchen war.

..... die Fasnachtsvorbereitungen bereits angefangen haben? An der Vernissage bei Dildi's am 18.9. wurde die Larve in Auftrag gegeben. Unser **Mario Fachin** hat den Larvemachern eine wunderschöne Zeichnung als Vorschlag abgegeben. Nun wird eine neue Form als Rohling angefertigt.

..... auch dieses Jahr eine Waldweihnacht durchgeführt wird? Am 19.12. ist es soweit. Man trifft sich wie letztes Jahr im Forsthaus in Allschwil. Die Einladung liegt diesem Bulletin bei.

NB: **Kurt Fuchs** und **Jacqueline Binggeli** dürfen auch ohne ein Honigglas an diesem Event teilnehmen!

..... unser Wagen an der nächsten Fasnacht nur "Besibe"-Konform am Cortège fahren darf? Wer nicht weiss was dieses Kürzel bedeutet, frage ungeniert unseren Wagenbauchef **Philipp Landolf**.

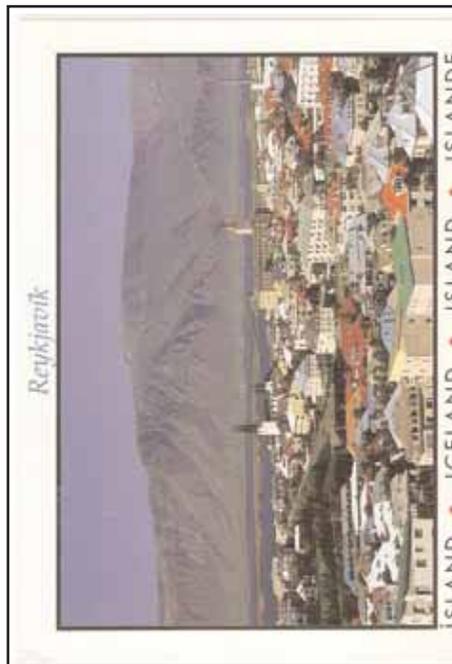
..... die Knochestampfer-Waggis, äxcüsi **The Bonestampers**, anlässlich des Reinacher-Cliquen-Grimpeli-Turniers am 15.8. an die Tabellenspitze stürmten? 2:1 Sieg gegen die Nachwuchs Waggis Birsegg, 2:0 Sieg gegen die hochfavorisierten Route-Bysser, ein weiterer Sieg gegen die harmlosen Nuscheli-Waggis und eine taktische Niederlage gegen die Explosive brachte uns die verdiente Finalteilnahme. Im Final lagen wir noch bis 1 Min. vor dem Schlusspfiff mit 1:0 im Vorsprung, mussten aber in letzter Sekunde den Ausgleich hinnehmen. Den Höhenflug auf die Treffsicherheit unseres Stürmers **René Thommen** (Super

Techniker) zu reduzieren, wäre aber verfehlt. Im Tor stand ein ausgezeichneter **Sacha Gehri**, in der Verteidigung ein Bollwerk mit **Marius Strauss**, **Mario Cadra** und **Claudio Mancosu**, vorne im Sturm Abwechslungsweise **Alain Wyss**, **Luca** und **Nico Strauss**, der wirbliche Bruder von Sacha, **Fabian**, sowie Sacha's bezaubernde und laufstarke **Natalie**. Das dynamische Spiel auch bei einem Grimpeli beinhaltet Kraft, Schnelligkeit und Ausdauer. Viele Teilnehmer machen als Vorbereitung auf ein solches Turnier kaum ein sportartspezifisches Training. "S isch jo nur e Plausch", meinen viele, und man zelebriert Fussball nach eigenen Gesetzen, An einem solchen Grümpeltturnier darf halt jeder und jede kicken. Unser Gegner im Final war leider ein wenig übermotiviert und für uns zu aggressiv (Nachtreten, wenn der Torhüter den Ball schon in den Händen hält!). Vergessen wurde das "Fair"-spielen und die Gesundheit der Gegenspieler zu respektieren. Wir verzichteten grosszügig auf das Penalty-schiessen und überliessen den Sieg der Furzgugge Rynach.

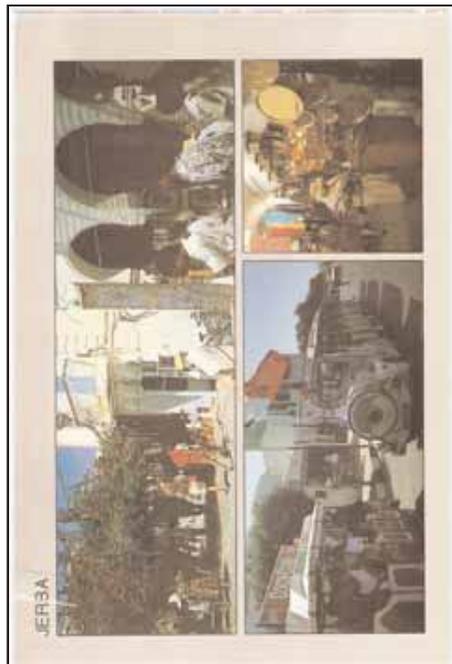
Bei aller Euphorie wissen die **Bonestampers** ihre Ergebnisse richtig einzuschätzen. Im nächsten Jahr kann alles wieder anders aussehen. Vielleicht sind dann auch wieder unsere momentan verletzten Spieler dabei. Unser **Coach** erhielt die Absage von **Bruno Pedrazzoli** (Rückenprobleme) und **Marcello Rossi** (Verletzung an der Ferse), sowie **Thomas Zoller** (Seine Neben-das-Tor-Schiessübungen haben irgendwie doch gefehlt). Als Coach der C-Junioren des FC Reinach war unser **Peter Oppliger** am wichtigeren Nordwestschweizer Fussballturnier zusammen mit seinem Sohn **Nick** engagiert. Bedanken möchten wir uns bei unseren Fans, gesehen wurde Mario Fachin, Familie **Räz**, **Thomas Häberling**, **Vince Nogués**, **Sandra Mancosu**, und viele Andere, die uns tatkräftig unterstützten.

aufgezeichnet von Olivio Felber





Kartengrüsse aus Reykjavik



Kartengrüsse aus Jerba





Wurzel



Stegacker - Garage

Inh. Roland Loosli



Stegackerstrasse 7, 4132 Muttenz

Tel. 061 461 25 50, Natel 079 667 58

Öffnungszeiten: Montag - Freitag 8 - 17h

Samstag 8 - 12h

Pannendienst

Reparatur aller Fahrzeugmarken, MFK-Bereitstellung und -Abnahme, Jahres- und Intervallinspektionen, Fahrzeugreinigungen, Pneuservice



Vermischtes

Gehört im Tram

"Gestern habe ich meine Frau mit dem Briefträger im Bett erwischt!"

"Und was hast du gemacht?"

"Ich habe sofort ein Postfach eingerichtet!"

Jugend-Unwort

Als älterer Herr versteht man die Jugend nicht immer, oder hast Du gewusst, dass

die "Faltenparty" als Synonym für eine Familienfeier, "Edelratte" für die kleinen Hündchen von Promis, oder "Hagelschaden" für Cellulite zur Auswahl für das Unwort des Jahres stehen? Im letzten Jahr war "Gammelfleischparty" zum Jugendwort gewählt worden. Gemeint war damit eine Feier von über 30-Jährigen. Im 2009 streiten sich "Ego-Deko" (als Sammelbegriff für Schminke, Schmuck und Tattoos), "Pornflakes" (Viagra), "Rudelgucken" (Public Viewing), "Datenzäpfchen" (USB-Stick), "Rentnerbravo" (Todesanzeigen), oder "untermoppelt" (sehr dünn) um den Sieg. Daneben stehen Worte an der Grenze des guten Geschmacks zur Auswahl - etwa "Knieschoner" für einen Hängebusen oder der "Schnecken-TÜV" für einen Besuch beim Frauenarzt.

Im Keller gehört

He Du, fängst du mittags an zu saufen, kannst du abends nicht mehr laufen!

Man darf ja fragen

"Habt ihr keine Klobürste?"

"Nein, wir nehmen Papier."

Päng

Die Ehefrau des Jägers liegt mit ihrem Liebhaber im Bett. Da hört sie ihren Mann kommen. Sie feuert ihren Liebhaber an: "Mach schneller, Schatz! Bewegliche Ziele trifft er nicht."

Chefsache

"Chef, darf ich den Telefonhörer, der da runterhängt, jetzt auflegen?"

"Nein, danke, Meine Frau spricht noch!"

Das Gebet

Der Pfarrer auf Urlaub in Afrika sieht sich plötzlich von einem Rudel Löwen umzingelt. Die Flucht ist ausgeschlossen. Da fällt er auf die Knie, schliesst die Augen und betet: "Oh Herr, verschone mich und gib mir ein Zeichen deiner Gnade. Befiehl diesen Löwen, sich wie echte Christen zu verhalten!" Als er wieder aufblickt, sitzen die Löwen im Kreis um ihn herum, haben die Pfoten gefaltet und beten: "Komm Herr Jesus, sei unser Gast und segne was du uns bescheret hast!"

Stimmt's?

Fritzchen entdeckt beim Spaziergang etwas unter dem Bauch eines Hengstes das er noch nie gesehen hat. Er fragt seine Mutter: "Ist das Pferd krank?" - "Nein, ich wünschte, dein Vater wäre so gesund."

aufgezeichnet von Olivio Felber

Hauswartungen Nobel

Roland und Doris Nobel

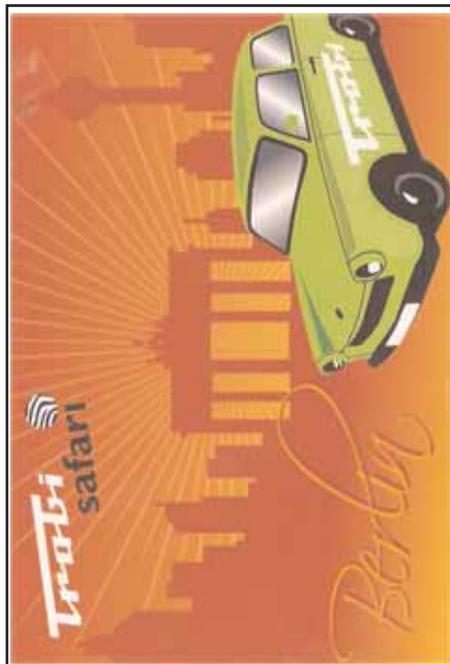
Baselmattweg 207

4123 Allschwil

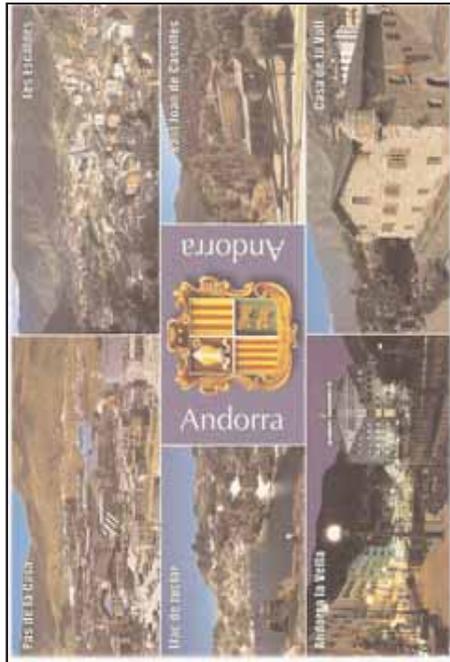
Tel: 061.482.00.08 . Fax: 061.482.00.93

E-Mail: roland-nobel@bluewin.ch

www.hauswartungen-nobel.ch



Kartengrüße aus Berlin



Kartengrüße aus Andorra



So schnell und einfach finden Sie Ihr Traumwohnobjekt

www.blkb.ch/immo



**Basellandschaftliche
Kantonalbank**

www.knochestampfer.ch – Lueget doch emool yyne!



Rundum sicher.

Bei Allianz Suisse können sich die versicherten Unternehmen und deren Mitarbeitende vollumfänglich auf den Schutz der BVG-Vollversicherung verlassen:

- Garantierte Vorsorgeleistungen
- Keine Unterdeckung, keine Nachschusspflicht

Wann dürfen unsere Vorsorgespezialisten für Sie eine Offerte ausarbeiten?

Generalagentur Markus Burgunder
Schneckelerstrasse 4b, 4414 Füllinsdorf
www.allianz-suisse.ch/markus.burgunder

Ihr Berater: Andreas Fischer, Mobile 076 546 55 66

Allianz 
Suisse

REDAKTIONSSCHLUSS:

am Määntig, 18. Januar 2010



Speziell's über d' Fasnacht

Hast du gewusst dass

....das jetzige Fasnachts-Comité eigentlich bereits das 4. Comité ist? 1905 wurde das Fasnachts-Comité des Quodlibet (Grossbasel) gegründet und das Fasnachts-Comité des Wurzengraberkämmerli (Kleinbasel), 1909 wurde ein "überparteiliches Comité" gegründet, das aus Fasnächtlern bestand, aber einen neutralen Präsidenten hatte und zu guter letzt das jetzige Fasnachtscomité, das eigentlich aus Fasnächtlern bestehen sollte, die keiner Clique angehören. Dies ist wohl schon länger nicht mehr der Fall.

Quelle: D'Basler Fasnacht, herausgegeben vom Fasnachts-Comité, 1940

.....1921 die Fasnacht um einen Monat verschoben wurde? Und zwar wegen der schlimmen Grippe-Epidemie, die in ganz Europa gewütet. Sie war noch nicht ganz abgeklungen und der Regierungsrat befürchtete weitere Ansteckungen.

Quelle: Basler Fasnachtsplaketten, Zeitspiegel 1911 2007, Corina Christen, 2007, Seite 20

B. PEDRAZZOLI + Co.



**Zeughausstrasse 51
4052 Basel**

**Telefon 061 311 33 90
Telefax 061 311 33 93**

.....zu den Olympischen Spielen von Berlin 100 Basler Tambouren eingela-
den wurden und 54 nahmen diese Einladung zur Nazi-Veranstaltung an?
Corina Christen schreibt von "nur 54", ich meine man sollte eher sagen,
dass dies schon 54 zuviel waren.

*Quelle: Basler Fasnachtsplaketten, Zeitspiegel 1911 2007, Corina Christen,
2007, Seite 48*

.....1937 und 1949 ein Röppli-Verbot erlassen wurde? Glücklicherweise
wurde dies 1950 wieder aufgehoben. Aber seit 1950 ist es Vorschrift in
Basel, dass in jedem Sack jeweils nur eine Farbe sein darf. Aber
komischerweise nur, damit keine Röppli aufgelesen und wieder
verkauft werden.

*Quelle: Basler Fasnachtsplaketten, Zeitspiegel 1911 2007, Corina Christen,
2007, Seite 78*

.....seit 1961 n Basel das Spreu-Werfen verboten ist? Selbstverständlich
war dies 1962 ein Sujet-Renner an der Fasnacht. Angeblich soll es lebens-
gefährlich sein, wenn Spreu in die Atemweg kommt. Das hat man auf
dem Land wohl noch nicht gehört oder aber diese Aussage stimmt so
nicht.

*Quelle: Basler Fasnachtsplaketten, Zeitspiegel 1911 2007, Corina Christen,
2007, Seite 100*

Euer Hääbi





Passivmitglieder

Die Knochestampfer bedanken sich für die Spenden:

Peter Wirz	10
Dildi	20
Yvonne Brunner	20
Paul Bischofberger	10
Ramona Bussard	20
Beatrice Reeb	10
Alex Mäder	10
Hansjörg und Margrit Hofmann	40
Theresia Studer	20
Denise Landolf	20

www.knochestampfer.ch – Lueget doch emool yyne!



**Restaurant
Brauerei
Reinach**

G. Glaser
Hauptstrasse 6
4153 Reinach
Tel. 061 711 43 30

Gut bürgerliche Küche
Sääli

REDAKTIONSSCHLUSS:

am Määntig, 18. Januar 2010



11. Oktober 2009

Liebe Knochestampfer-Waggis

Traditionsgemäss führen wir Stääglemer seit Jahren unseren Gönnerabend im gemütlichen Cliquenlokal der Knochestampfer durch.

Bereits am Vorabend haben wir das Lokal sehr sauber und den Kühlschrank gefüllt vorgefunden. Benötigtes Geschirr hat uns Euer lieber Kellerwirt, Franco Rüz, ebenfalls wieder bereit gestellt. Dafür danken wir Franco ganz herzlich - ein Super Service.

Am 10. Oktober 2009 trudelten unsere treuen Gönner ein. Sie schätzen vor allem die gemütliche Ambiance und die optimale Lage und kommen immer sehr gerne ins Cliquenlokal.

Den ersten kurzen Schock "Rauchverbot" haben sie knapp überlebt! Doch nach kurzer Zeit wurde diese Weisung kommentarlos akzeptiert und die rauchfreie "Zone" als angenehm empfunden.

Wie immer hat uns Olivio mit einem hervorragenden Käsefondue verwöhnt. Ganze 6,4 Kg haben 21 Personen davon verdrückt! Ihm danken wir herzlich für die ganze Vorbereitung und seinen grossen Einsatz.

Unsere Gönner haben nicht schlecht gestaunt, dass ein Super-TV im Lokal installiert ist, konnten Sie nach dem Dessert noch die zweite Halbzeit des Spiels Griechenland - Lettland verfolgen - Genial.

Die Stääglemer bedanken sich nochmals ganz herzlich und freuen sich, auch im nächsten Jahr wieder Euer Lokal mieten zu dürfen.

Jeannine, Manuela, Monika

Knochestampfer - Chuchi

FEINSCHMECKER-REZEPTE

Liebe Knochestampfer

Ich wünsche mir, dass ihr in euren alten, viel gebrauchten Rezepten herumwühlt und mir diese jeweils zusendet.

Ich werde dann die tollsten Rezepte im Bulletin veröffentlichen. Vielen Dank fürs mitmachen...

Thömel

Grünkernfrikadellen

Zutaten:

1 Zwiebel,
4 EL Öl,
200 g Grünkernschrot,
3/8 Liter Gemüsefond,
1/2 Bund Petersilie,
2 Eier,
Pfeffer,
geriebene Muskatnuss.

Zubereitung:

Die Zwiebel fein zerkleinern und in 1/2 Eßlöffel Öl bei schwacher Hitze glasig dünsten. Grünkernschrot unter Rühren zugeben.

Mit 3/8 Liter Gemüsefond angießen, alles aufkochen und bei schwacher Hitze 10 Minuten garen. Danach etwa eine Stunde quellen und dabei auskühlen lassen. Die Petersilie fein hacken.

Mit den Eiern und je 1 kräftige Prise Pfeffer und Muskat unter die Grünkernmasse mischen. Aus dem Teig beliebig große Frikadellen formen und bei mittlerer Hitze braten.



En Guete

Knochestampfer - Bar

FEINTRINKER-REZEPTE

Liebe Knochestampfer

Ich wünsche mir, dass ihr in euren alten, viel gebrauchten Rezepten herumwühlt und mir diese jeweils zusendet.

Ich werde dann die tollsten Rezepte im Bulletin veröffentlichen. Vielen Dank fürs mitmachen...

Thömel

Citronella

1 Kugel Zitroneneis, 2 cl Vodka, 1 cl Zitronensaft, 1 TL Zucker,
1/8 Liter Buttermilch,
1 Zitronenscheibe, 1 Zitronenspirale.

Die Zutaten zusammen im Blender kurz mixen und
in ein Long-Drink-Glas gießen.

Die Zitronenscheibe an den Glasrand stecken,
die Schalenspirale an den Glasrand hängen.



Caipirinha

1/2 Limette, ca. 2 gehäufte Teelöffel brauner
Rohrzucker, ca. 4-6 cl Cachaça, Crushed Ice.

Die halbe Limette wird in kleine Stücke (1/8)
geschnitten und zusammen mit dem Zucker in
einem stabilen Glas zerquetscht.

Anschließend wird das Glas mit Crushed Ice
aufgefüllt, der Cachaça hinzugegeben und das
gut umgerührt.

www.knochestampfer.ch – Lueget doch emool yyne!



Witze

Ein Ehepaar weilt in den Ferien am Mittelmeer. Erkundigt er sich bei seiner Frau: **"Freust du dich denn gar nicht, dass ich so gut tauchen gelernt habe?"** - **"Wieso auch? Du tauchst ja immer wieder auf!"**

Nach dem Nachtessen sagt der Mann zu seiner Frau: **"Schatz, dieses Pilzgericht war sehr sehr lecker. Woher hast du das Rezept?"** Sie: **"Aus der Sendung Tatort."**

"War deine Scheidung leicht?", fragt der Freund. **"Oh ja, ich hatte Glück. Der Richter war der erste Mann meiner Frau!"**

Ein geiziger Ehemann kommt mit seiner hungrigen Frau an einem Würstchenstand vorbei. Sagt sie: **"Oh, wie fein das duftet!"** Er: **"Ja, wenn du willst, können wir auf dem Rückweg nochmals dran vorbeigehen."**

"Herr Direktor, draussen steht der Gerichtsvollzieher." - **"Soll warten, bieten sie ihm einen Stuhl an."** - **"Habe ich schon, aber er will alle Möbel..."**

Ein Ehepaar streitet sich. Sagt er: **"Schrei du nur. Das geht zum einen Ohr rein und zum anderen wieder raus."** Sie: **"Das ist ja auch nichts dazwischen, was es aufhalten könnte."**

Kommt ein Mann in die Metzgerei: **"Guten Tag. Ich hätte gerne hundert Gramm von Ihrer Leberwurst. Aber von der fetten, bitte."** Darauf der Metzger: **"Tut mir leid, die Kollegin ist heute in der Berufsschule."**

Unter Ehemännern: **"Meine Frau geht mir langsam auf die Nerven. Immer erzählt sie mir von ihrem ersten Mann."** - **"Du hast es noch gut. Meine berichtet immer von ihrem nächsten."**



Ich wintsch allne Knochestampfer Mitglieder,
Inseränte und Lääser e scheene Winter 2009 / 2010.

KNOCHESTAMPFER-WAGGIS

Ich möchte Passivmitglied werden

Name:

Vorname:

Strasse:

Ort:

Geburtstag:

Unterschrift:

Datum:



syt 1972

Bar bezahlt:

Einzahlungsschein:

MEIN ANSPRUCH.



ALEX FREI,
CAPTAIN DER
SCHWEIZER
FUSSBALL-NATI.

MEINE MARKE.

Eine konsequente Linie, gepaart mit technischer Brillanz für beeindruckende Resultate.
Die **Full HD TVs** von JVC – zuhause in der höchsten Liga.

www.jvc.ch
www.jvcfootball.com



JVC[®]
The Perfect Experience /

·typo ag

Mörsbergerstrasse 9, Postfach, CH-4016 Basel
Tel. +41 61 686 75 75, Fax +41 61 686 75 80
info@typo-basel.ch, www.typo-basel.ch

«im Glaibasel»

·typo PRINT
QUALITÄT ALS STANDARD

·typo WEB
to PRINT

·typo SIGN
DRUCKVORSTUFE